TÜV Rheinland

Fortbildung zum Security-Manager

[23.07.2015] Die TÜV Rheinland Akademie bietet Qualifizierungen zum IT-Security-Beauftragten für Energieversorger an. Die Lehrgänge starten am 7. September in Hannover und am 12. Oktober in Hamburg.

Energieversorgung und Netzsteuerung sind Teil der Kritischen Infrastrukturen (KRITIS). Eine hohe Verfügbarkeit der Systeme sowie die Integrität und Vertraulichkeit der Daten müssen gewährleistet werden. Dafür benötigen Energieversorger entsprechend ausgebildetes Personal. Um die Unternehmen bei der Qualifizierung zu unterstützen, bietet die TÜV Rheinland Akademie am 7. September 2015 in Hannover und am 12. Oktober in Hamburg fünftägige Weiterbildungen zum IT-Security-Beauftragten für Energieversorger an. Laut einer Pressemeldung vermitteln Fachdozenten unter anderem Grundlagen der Informationssicherheit, Know-how hinsichtlich der Informationssicherheitsstrategie und -organisation sowie Kenntnisse rund um das Thema Information Security Management System (ISMS). Zudem werde gezeigt, wie ein IT-Sicherheitscheck nach der Top-Down-Methodik funktioniert. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das die Qualifikation als IT-Security-Beauftragter (TÜV) bescheinigt.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, IT-Sicherheit